

Jubiläum

10 Jahre Jugendfeuerwehr Oppenau

Am 29. Mai 2010 feierte die Jugendfeuerwehr Oppenau ihr 10jähriges Jubiläum in der Günter-Bimmerle-Halle.

Um 10 Uhr wurde die Jubiläumsfeier mit ein paar Musikstücken des Jugendorchesters der Stadtkapelle, unter der Leitung von Markus Schmiederer, eröffnet.

Walter Hoferer, Gesamtkommandant der Feuerwehr Oppenau, begrüßte die zahlreichen erschienenen, geladenen Gäste zum offiziellen Teil der Veranstaltung.

Anwesend waren unter anderem Bürgermeister Thomas Grieser, Kreisjugendfeuerwehrwart Christian Faist, Stadtwehrkommandant Albert Schmitt, sein Stellvertreter Christian Schmiederer und Stellv. Kommandant Gesamtwehr Oskar Schmiederer. Ebenso sind Vertreter und Mitglieder der Jugendfeuerwehren Oberkirch, Lautenbach, Bad Peterstal und Hornberg der Einladung gefolgt.

Eltern der JFW Oppenau sind auch zahlreich erschienen.

Nach der Begrüßung erinnerte Mario Bruder an den Weg von der Idee bis zur Gründung einer JFW in Oppenau. Bei einer anschließenden Bilderpräsentation erhielten die Anwesenden einen kurzen Einblick über die Tätigkeiten in 10 Jahre JFW Oppenau.

Bürgermeister Thomas Grieser und Kreisjugendfeuerwehrwart Christian Faist hielten ebenfalls eine Ansprache.

Im Rahmen des Jubiläums wurden auch einige Ehrungen vorgenommen. Mario Bruder, Oskar Schmiederer, Albert Schmitt, Daniel Delfosse und Thomas Schwarz wurden mit dem silbernen Abzeichen der Jugendfeuerwehr für 10 Jahre Jugendarbeit ausgezeichnet.

Im Anschluss übergab Jugendfeuerwehrwart Mario Bruder symbolisch den JFW Wimpel an seinen Nachfolger Matthias Franz. Dieser war vor 10 Jahren bei den ersten Mitgliedern der neu gegründeten JFW Oppenau dabei. Mario Bruder beendet somit nach 10 Jahren seine Tätigkeit als Jugendfeuerwehrwart. Er unterstützt Matthias Franz und seine Helfer weiterhin mit Rat und Tat.

Eine weitere Ehrung erfolgte in diesem feierlichen Rahmen. Oskar Schmiederer wurde für 40 Jahre Dienst in der Feuerwehr mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen in Gold ausgezeichnet.

Neben Grußworten von Vertretern der anwesenden Jugendfeuerwehren wurden der Jubelwehr kleine Präsente überreicht. Die „Jugendfeuerwehrlern der ersten Tage“ (jetzt Aktive) überreichten Matthias Franz als Starthilfe einen Scheck. Das Geld wurde beim „Tanz in den Mai“ im Feuerwehrhaus erwirtschaftet.

Oskar Schmiederer überreichte als Vorsitzender des Fördervereins der FW Oppenau symbolisch 5 Allwetterjacken an den neuen Jugendfeuerwehrwart, mit dem Hinweis, dass noch weitere bestellt werden können.

Das Autohaus Roth, vertreten durch Markus Roth, wurde vom Vorsitzenden des Fördervereins mit der Urkunde „Partner der Feuerwehr“ ausgezeichnet.

Zum Ende des offiziellen Teils gab es ein gemeinsames Mittagessen.

Ab 13 Uhr war auch die Bevölkerung an die Günter-Bimmerle-Halle eingeladen. Jede der anwesenden Jugendfeuerwehren hatte eine kleine Übung vorbereitet.

Die Jugendfeuerwehr Bad Peterstal zeigte dem interessierten Publikum eine technische Hilfeleistung. Die Oppenauer nahmen einen Löschangriff auf einen brennenden Strohhallen vor. Lautenbach demonstrierte einen Löschangriff mit der Besonderheit Wasser über Weg. Zu guter Letzt zeigte die JFW Oberkirch einen Schaumangriff.

Alle JFW stellten somit ihr Können vor dem Publikum unter Beweis.

Nach den Vorführungen konnte sich die Bevölkerung noch bei Kaffee und Kuchen, sowie Getränken in der Halle verweilen. Die Bewirtung wurde ganztägig von der JFW Oppenau übernommen.

Um 17 Uhr ging ein ereignisreicher Tag zu Ende.